

WHA Lehrgang Graz

23.01.2010

mit Master Dan Piller (USA)



Auf seiner Rückreise von Indien in seine Heimat Amerika (500 Jahre nach Kolumbus :)) erwies uns Master Dan Piller, Generalsekretär der WHA, wieder die Ehre, uns hier in Österreich zu besuchen und legte einen Zwischenstopp in Graz ein. Was uns besonders freut ist, dass es durchaus nicht üblich ist, dass Master Piller innerhalb so kurzer Zeit (er war erst vergangenen Herbst in Graz) hintereinander ein "Satelliten-Mitglied" der WHA fernab seiner Heimat besucht, was in diesem Falle laut o-Ton als positive Wertschätzung uns gegenüber zu verzeichnen sei.



In diesem Falle gab es uns vom Wiener Neustädter Verein die Möglichkeit, wieder 4 Stunden mit dem smarten Amerikaner im Rahmen einer Einheit zu verbringen und einen Querschnitt aus dem WHA-Repertoire zu trainieren. Dabei konnten Gemeinsamkeiten und auch Variationen erörtert werden.



Insbesondere der Spagat zwischen der Hapkido-Philosophie im Training auf der einen Seite und der Anwendungstauglichkeit auf der anderen Seite wurde besonders hervorgehoben. Spannend waren auch die Messerabwehrtechniken, welche zum Teil dann in kleinen Rollenspielen erprobt wurden.



Als Abschluss durfte jeder Teilnehmer noch einmal vor versammeltem Publikum seine heutige Lieblingstechnik präsentieren. Dies dient laut Master Piller als Simulation der Realität insofern, als dass man "auf der Straße" mit einer ähnlichen Mischung an Aufregung, Nervosität, Adrenalin, Konzentrationsschwäche und Koordinationsproblemen kämpfen muss wie bei der freien Präsentation (nur um vieles Schlimmer). Wie wir wissen, hat das Hapkido-Training ja vor allem das Ziel, den Geist zu härten und fit für das allgemeine Leben zu machen.

Und eigentlich sind es ja nicht die Kämpfe um Leib und Leben, sondern die Momente der Selbstbehauptung, die uns von Tag zu Tag prüfen. :)

Andi O.

1. HAPKIDO Verein Wiener Neustadt